

## Antrag zum Reisegewerbe nach § 55 GewO auf

- Erteilung einer Reisegewerbekarte  
 Erweiterung einer Reisegewerbekarte  
 Verlängerung einer Reisegewerbekarte

Bei Erweiterung oder Verlängerung bezieht sich dieser Antrag auf die bestehende Reisegewerbekarte mit der Kartennummer:

Das Reisegewerbe soll  unbefristet  befristet bis erteilt werden.

I. Daten des Antragstellers/ der Antragstellerin		
Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform		Ort und Nummer des Registerintrags
Anschrift		
Telefon	Telefax	E-Mail

II. Angaben über persönliche Verhältnisse
Sind Sie vorbestraft? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, Art der Straftat angeben:
Ist oder war gegen Sie ein Strafverfahren anhängig? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, Angabe der ermittelnden Behörde und des Aktenzeichens:
Ist ein Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen aus dem Gewerbezentralregister? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, Art der Ordnungswidrigkeit angeben::
Wird oder wurde gegen Sie ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, Angabe der ermittelnden Behörde und des Aktenzeichens:
Wurde ein Gewerbeuntersagungsverfahren eingeleitet bzw. durchgeführt? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, wann und wo angeben:
Eidesstattliche Versicherung über Vermögensverhältnisse liegt vor? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, Datum, Amtsgericht und Aktenzeichen angeben:

Bestehen Steuerrückstände?

Nein

Ja

Wenn ja, in welcher Höhe und bei welchem Finanzamt oder Steueramt?::

Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet oder ein Eröffnungsantrag mangels Masse abgewiesen worden?

Nein

Ja

Wenn ja, wann und wo:

### III. Angaben zu Unterlagen Antragsteller

Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister liegt vor?

Ja

Nein, wird nachgereicht

Entfällt

Ein Auszug aus dem Vollstreckungsportal liegt vor?

Ja

Nein, wird nachgereicht

Entfällt

Eine Auskunft in Steuersachen des Finanzamtes, in dessen Bezirk die jeweilige Person in den letzten fünf Jahren einen Wohnsitz oder eine gewerbliche Niederlassung hatte, liegt vor?

Ja

Nein, wird nachgereicht

Entfällt

Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Steueramt (Gemeinde) liegt vor?

Ja

Nein, wird nachgereicht

Entfällt

Ein Auszug aus dem Handelsregister liegt vor?

Ja

Nein, wird nachgereicht

Entfällt

Ein Gesellschaftervertrag liegt vor?

Ja

Nein, wird nachgereicht

Entfällt

### IV. Angaben über die Gewerbeausübung

Ankauf von

Feilbieten von

Aufsuchen von Bestellungen von

Aufsuchen von Bestellungen auf gewerbliche Leistungen von

Anbieten von Leistungen

Ausübung von unterhaltender Tätigkeit als Schausteller oder nach Schaustellerart

<b>V. Angaben zur Versicherung</b>	
Haftpflichtversicherung abgeschlossen bei	
Versicherungssumme ---	Bestätigung der Versicherung

<b>VI. Angaben zu früheren Reisegewerbekarten</b>	
Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte (Stadterlaubnisschein, Wandergewerbeschein, Legitimationskarte) beantragt?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Wenn ja, erste Ausstellung am/von	Falls eingezogen, am/von

<b>VII. Gebühren</b>	
Vorgangsgebühr: <b>EUR</b>	Zahlungsart:
Fälligkeitsdatum:	Bescheiddatum:
Hinweise zur Zahlung:	
Grundlage der Kostenentscheidung:	

<b>VIII. Datenschutzrechtlicher Hinweis</b>
<p>Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung benötigt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung erfolgt aufgrund und zum Zweck des § 55 GewO, des Art. 6 Abs. 1c DSGVO und den Regelungen der Abgabenordnung.</p> <p>Nähere Informationen zu Ihren Rechten im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung erhalten Sie bei</p> <p>Angelika Bergmaier, Datenschutzbeauftragte der Stadt Rosenheim, Königstr. 24, 83022 Rosenheim.</p>

**Erklärung:**

Mir ist bekannt, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden kann.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

,

Ort, Datum

---

**Anlagen: \*)**

Lichtbild aus neuerer Zeit	<input type="checkbox"/>	liegt bei	<input type="checkbox"/>	wird nachgereicht	<input type="checkbox"/>	ist beantragt
Führungszeugnis	<input type="checkbox"/>	liegt bei	<input type="checkbox"/>	wird nachgereicht	<input type="checkbox"/>	ist beantragt
Gewerbezentralregisterauszug	<input type="checkbox"/>	liegt bei	<input type="checkbox"/>	wird nachgereicht	<input type="checkbox"/>	ist beantragt
Frühere Reisegewerbekarte	<input type="checkbox"/>	liegt bei	<input type="checkbox"/>	wird nachgereicht	<input type="checkbox"/>	ist beantragt

\*) Zutreffendes bitte ankreuzen

<b>Stellungnahme der Gemeinde:</b> 1. Die Angaben des Antragstellers sind <input type="checkbox"/> richtig <input type="checkbox"/> unrichtig, da	Eingangsstempel der Gemeinde
<b>Das Lichtbild stellt eindeutig die Person dar, für welche die Karte beantragt wurde.</b>	
<b>Es ist rückseitig mit dem Vor- und Zunamen gekennzeichnet.</b>	
2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte <input type="checkbox"/> sind nicht bekannt <input type="checkbox"/> sind folgende bekannt	Eingangsstempel der/des Kreisverwaltungsbehörde/Landkreises
Ort, Datum	